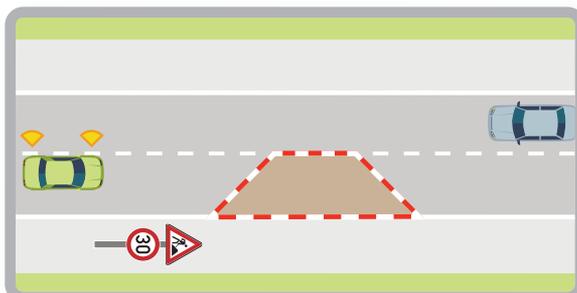


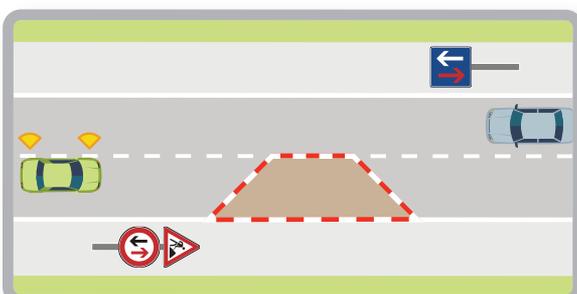
BAUSTELLE

(ARBEITSSTELLE)



Fehler:

Zu schnelles Fahren; zu dichtes Heranfahren an die Baustelle während des Wartens auf den Gegenverkehr und fehlendes Einordnen nach links zur Straßenmitte



Straßen müssen hin und wieder instand gesetzt oder neu angelegt werden, daher sind Baustellen unumgänglich auf den Straßen. Durch Baustellen können Fahrbahnverengungen entstehen.

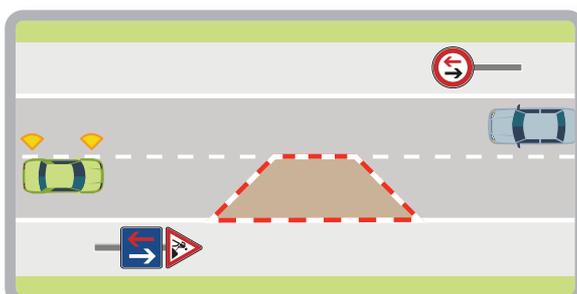
Es gilt, wer die Baustelle auf seiner Seite hat, hat dem Gegenverkehr Vorrang zu gewähren. Bei mindestens zwei Fahrstreifen in eine Richtung, wobei auf einer der beiden Spuren die Baustelle ist, gilt das Reißverschlussverfahren.

Sofern keine Geschwindigkeitsbeschränkung an der Baustelle ist, gilt die reguläre Geschwindigkeit. Beachten Sie jedoch vorsichtiger zu fahren, insbesondere wenn Bauarbeiter oder Passanten in oder an der Baustelle sind.

Die Verkehrszeichen werden an Baustellen so angebracht, dass der baustellenseitige Fahrstreifen wartepflichtig ist und der Gegenverkehr Vorrang hat. Keine gesonderte Geschwindigkeitsvorgabe, deshalb Vorsicht.

Reihenfolge: 1. Blau, 2. Grün

Fehler:
Unkenntnis der Verkehrszeichen



Aufgrund des hohen Verkehrsflusses kann es auch sein, dass Verkehrszeichen so angebracht werden, dass der baustellenseitige Fahrstreifen den Vorrang hat.

Reihenfolge:

1. Grün ("Vorrang vor dem Gegenverkehr!")
2. Blau ("Dem Gegenverkehr Vorrang gewähren!")

Es kann hin und wieder vorkommen, dass diese Verkehrszeichen um 180° falsch aufgestellt werden. Dabei sind nicht die Pfeile ausschlaggebend, sondern die Bedeutung des Verkehrszeichens selbst.